

## NEWSLETTER#13 DEZEMBER 2022



Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und wir blicken auf eine erfolgreiche Projektarbeit in den letzten zwei Jahren zurück. Kurz vor Weihnachten können wir nun ganz offiziell verkünden: Ab dem 1. Januar 2023 geht es nahtlos mit dem neuen [ESF Plus-Programm Zukunftszentren](#) weiter und somit startet auch das Haus der Selbstständigen (HDS) in die zweite Runde. Wir freuen uns auf weitere vier Jahre, neue Projektpartner und drei Begegnungs- und Anlaufstellen des HDS in Berlin, Hamburg und NRW. Wir werden gemeinsam mit euch Vernetzung, solidarisches Handeln und Interessenvertretungen von und für Solo-Selbstständige weiterentwickeln! Die ersten Wochen der neuen Projektlaufzeit planen wir für die Konstituierung. Wir halten euch mit unserem Newsletter auch im neuen Jahr auf dem Laufenden.

Für euch haben wir ein paar Weihnachtsgeschenke vorbereitet, die ihr über die hoffentlich ruhigen nächsten Tage auspacken könnt: Der [Wissenspool](#) ist um die Themen „Plattformarbeit“ und „Honorare“ erweitert worden und enthält viele nützliche Informationen, Praxisbeispiele und Lerntools. Schaut doch mal rein!

Wir wünschen euch fröhliche, friedliche und erholsame Feiertage und einen guten, vor allem gesunden Start ins neue Jahr.

Ihr / Euer HDS-Team

### HAUSPOST

Am 13./ 14. Oktober fand die [zweite Tagung des HDS](#) zum Thema Plattformarbeit in der Leipziger Moritzbastei statt. Die spannenden Beispiele der Referent\*innen findet ihr u.a. komprimiert in unserem [Wissenspool in der Rubrik „Plattformen“](#). Dort findet ihr auch ein Video von Prof. Hans Pongratz von der LMU München, der erklärt, was SoloS in diesem Bereich besonders beachten müssen.

Am 15.11. waren wir auf der [Jahrestagung der Zukunftszentren](#) in Berlin dabei und kamen mit Vertreter\*innen aller anwesenden Institutionen ins Gespräch. Welche wichtigen Themen dort Arbeitsschwerpunkte sind und wo es Schnittstellen mit dem HDS gibt – hört es euch an in unseren [Podcastfolgen](#).

Unsere Kollegin Pia besuchte am 23. November die Fachtagung des Forschungsprojektes [„Systemcheck“](#) in Berlin. Das Projekt erforscht die Arbeitssituation und die soziale Absicherung von Solo-Selbstständigen und Hybrid-Beschäftigten in den darstellenden Künsten und entwickelt faire Handlungsempfehlungen, um sie zu verbessern. Auf der Konferenz wurden aktuelle Forschungsergebnisse vorgestellt und im Anschluss auf Panels und in Workshops über Lösungsansätze und -wege diskutiert. Pias [spannendes Resümee](#) findet ihr in unserem Blog.

Unsere branchenübergreifende Honorarumfrage begleitet von der Kampagne [„SO LOS! Die Initiative für faire Honorare“](#) fand Ende November mit einer Podiumsdiskussion und Vorstellung der ersten Ergebnisse ihren vorläufigen Abschluss. Lest gern unseren [Blogbeitrag](#) und seht euch die Veranstaltung noch einmal an. Übersichtlich haben wir Wissenswertes zum [Thema Honorare](#) in unserem Wissenspool aufbereitet. Hier findet ihr auch das zusammen mit Solo-Selbstständigen entwickelte und evaluierte [Lernmodul zur Honorarkalkulation](#). Macht euch schlau und vergesst ab jetzt nicht mehr, wichtige Posten bei der Berechnung eures angemessenen Honorars zu kalkulieren.

Am 29.11.2022 trafen wir uns erstmals unter dem Motto [„Solo-selbstständig Und das mit Kind!“](#) mit „Solo“-Eltern und solchen, die es werden wollen. Welche Fülle von Fragen frisch gebackene und werdende Mütter und Väter haben und wie existenziell viele davon für Selbstständige in dieser Situation sein können, erfahrt ihr im [Blogbeitrag](#). Wir planen das nächste Treffen im März 2023 – stay tuned!

Für die Abwechslung zwischen den Jahren haben wir noch zwei Podcastfolgen unter den Baum gelegt: Wir sprachen mit [Veronika Mirschele](#) von der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft [ver.di](#) über die soziale Sicherung für SoloS, speziell über die Krankenkasse. Mit [André Pollmann](#), ebenso von [ver.di](#), unterhielten wir uns über den Zusammenschluss der Berliner Lehrkräfte und wie sie es schafften, einen Rahmenvertrag für SoloS mit dem Senat abzuschließen.

„Gemeinsam für gute Arbeit“ – dafür steht das HDS und mit ihm viele Solo-Selbstständige, die sich kollektiv-aktiv in Initiativen engagieren. Wie wenig Zeit für Reflektion bleibt, wenn die Fülle aus Erwerbs- und Reproduktionsarbeit auf die zusätzliche ehrenamtliche, interessenpolitische Arbeit trifft, wissen viele engagierte SoloS. Dabei ist der Wunsch, sich Zeit zu nehmen, einmal aus dem Wirbel herauszutreten, die eigenen Arbeit zu reflektieren groß. Vor allem der so wertvolle Austausch mit anderen Aktiven wird als wichtig empfunden. Einige engagierte SoloS, mit denen wir schon lange in Kontakt sind, sind hartnäckig geblieben und so konnten wir zum [Jahresende eine gemeinsame Retrospektive](#) realisieren.

### UMSCHAU

**VHS Fair – Forderungen der Kursleiter\*innen an der VHS Hamburg**  
Die Hamburger Kursleiter\*innen machen sich unter dem Motto „Ohne uns keine VHS“ für ihre Belange stark: Sie fordern von der Behörde für Schule und Berufsbildung und von Bürgerschaft und Senat, der VHS die Mittel zur Verfügung zu stellen, um für alle VHS-Kursleiter\*innen ein Honorar von 41 Euro pro Unterrichtseinheit (45 min), einen Ausgleich des Mehraufwandes für Hybrid- und andere besonders aufwändige Kurse sowie Honorare für die Teilnahme an Konferenzen zu zahlen. [Weiterlesen](#)

**Bundesverband Freie Darstellende Künste (BFDK):**

**Honoraruntergrenze angehoben**

Der BFDK hat eine deutliche Anhebung der [empfohlenen Honoraruntergrenze](#) beschlossen. Dies sei ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu fairen Arbeitsbedingungen in den freien darstellenden Künsten. Im nächsten Jahr will der Verband diesen Weg weiter gehen und im partizipativen Prozess [„Fair Pay!“](#) alternative Modelle fairer Entlohnung diskutieren und entwickeln.

**Forschung: Hybride Selbstständige profitieren von Festanstellung**

Sowohl die Anzahl der hybriden Selbstständigen als auch ihr Anteil an allen Erwerbstätigen ist seit der Jahrtausendwende deutlich gestiegen: 2016 überstieg ihre Anzahl sogar erstmals die Zahl der ausschließlich selbstständig Tätigen. Entsprechend hat die hybride Selbstständigkeit eine deutlich höhere Bedeutung für den Arbeitsmarkt und die sozialen Sicherungssysteme als bisher angenommen. Die Wissenschaftler\*innen des IfM Bonn haben daher mit Hilfe des [Taxpayer-Panels](#) die jeweiligen Einkünfte und Altersvorsorgefähigkeit von hybrid Selbstständigen untersucht.

**Übergabe Petition "Keine Rückzahlung der Corona-Soforthilfe"**

Über 15.000 Unterschriften trug die Petition ["Keine Rückzahlung der Corona-Soforthilfe"](#), die gewerkschaftlich organisierte SoloS am 5. Dezember in Düsseldorf an NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubaur übergaben. Die Rückzahlungsforderungen der vom Land gewährten Corona-Soforthilfen sollten aufgehoben und bereits zurückgezahlte Summen von berechtigten Hilfesempfänger\*innen rückerstattet werden, so das [Anliegen](#) der SoloS, das sie [medienwirksam](#) vorbrachten.

### MEDIENECHO

Die medienpolitische Zeitschrift [„M – Menschen machen Medien“](#) berichtete über den Start der Ombudsstelle am HDS sowie über die Diskussionsrunde zum Abschluss unserer [Honorarumfrage „SO LOS!“](#). Thematisiert wurde in der Zeitschrift auch die Selbstständigkeit in der [Medienbranche](#): Angestellt mit geregelten Arbeitszeiten und festem Gehalt – oder doch lieber ein Unternehmen gründen oder es als Solo-Selbstständige versuchen?

### EINE\*R FÜR ALLE

Sheree Domingo tat sich im September 2022 mit anderen Zeichner\*innen auf der „documenta fifteen“ in Kassel zusammen. Seitdem versuchen sie gemeinsam die Gruppe die [ComicGewerkschaft](#) zu gründen, um sich für bessere Honorare und Arbeitsbedingungen einzusetzen. Doch das ist gar nicht so einfach, berichtet sie in unserem Videoformat [„Eine\\*r für alle“](#).

### TERMINE

**9. Februar 2023, online: Workshop digitales Wissensmanagement**

Dieser [Workshop](#) wird im Rahmen des Wissenstrafers im Verbinden in den ostdeutschen Bundesländern. Neben der Vernetzung, Beratung von und dem Austausch zwischen Solo-Selbstständigen und ihren Initiativen liegt der Fokus darauf, den Bedarf an Interessenvertretung und dem Wissen über Formen kollektiver Interessenvertretung zu erfassen. Das schließt den Aufbau eines Wissenspools in Form einer frei zugänglichen virtuellen Plattform und die Entwicklung innovativer digitaler Lehr-/Lernangebote mit ein.

**Beantragen bis zum 15. Februar 2023: Start der Förderphase „tanz + theater machen stark“**

Ab 2023 startet die dritte Förderphase von [„tanz + theater machen stark“](#). Bewerben können sich darstellende Künstler\*innen und deren Kooperationspartner\*innen. Weitere Antragsfristen 2023 sind der 15. Mai und der 15. Oktober.

**Hinweis: Erst im Januar startet das „neue HDS“ – deshalb findet ihr in diesem Newsletter keine Termine von uns. Folgt uns auf [Facebook](#) oder [Instagram](#) und bleibt immer aktuell informiert!**

*Wir freuen uns über Hinweise auf interessante Veranstaltungen für Solo-Selbstständige – bitte per E-Mail an die [Redaktion](#).*

**Wir wünschen friedliche Weihnachten und einen gesunden Start ins neue Jahr!**

Das Projekt „Haus der Selbstständigen“ der INPUT Consulting gGmbH wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert. Es wird gemeinsam von der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, der Ludwig-Maximilians-Universität München (Institut für Soziologie) und der Universität Kassel (Fachgebiet Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung) realisiert.

Das Haus der Selbstständigen hat die Förderung der Interessenvertretung von Solo-Selbstständigen zum Ziel. Seit September 2020 verfügt es über eine Begegnungsstätte in Leipzig zur gezielten Unterstützung von Initiativen und Verbänden in den ostdeutschen Bundesländern. Neben der Vernetzung, Beratung von und dem Austausch zwischen Solo-Selbstständigen und ihren Initiativen liegt der Fokus darauf, den Bedarf an Interessenvertretung und dem Wissen über Formen kollektiver Interessenvertretung zu erfassen. Das schließt den Aufbau eines Wissenspools in Form einer frei zugänglichen virtuellen Plattform und die Entwicklung innovativer digitaler Lehr-/Lernangebote mit ein.

**IMPRESSUM**

Dieser Newsletter wird vom Haus der Selbstständigen im zweimonatigen Turnus herausgegeben.

**Texte:** Gundula Lasch  
**Illustration:** [Johanna Benz](#)  
**Redaktion:** Carola Vogt  
**V.i.S.d.P.:** Gerlinde Vogl

c/o Haus der Selbstständigen  
Jacobstr. 5, 04105 Leipzig  
**Tel.:** 0341 910 46880  
**Internet:** <https://hausderselbststaendigen.info>

**Fragen, Anregungen oder Kritik bitte per E-Mail an:**  
[newsletter@hausderselbststaendigen.info](mailto:newsletter@hausderselbststaendigen.info)

Informationen zur Datenverarbeitung können in unserer [Datenschutzerklärung](#) gefunden werden.

[Newsletter abbestellen](#)

© 2022 Haus der Selbstständigen